

Posener Zeitung.

Course u. Depeschen.

Nr. 587.

Mittwoch, 22. August.

1883.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 22. August (Telegr. Agentur.)			
	Not.v.21.	Spiritus matt	Not.v.21.
Weizen rubig	198	loco	57 20
September-Oktober	198 25	August-September	57 20
Oktober-November	200	September-Oktober	56 80
Roggen rubig		April-Mai	54 50
August	156	per	53 40
September-Oktober	157 25		
Oktober-November	158 50		
Rübsöl matt		Safer	
September-Oktober	65 60	September-Oktober	137 25
Oktober-November	65 60	Ründig. für Roggen	50
		Ründig. Spiritus	30000 80000

Ros. Grab. G. St.-Pr. 100	100	Russ. w. Orient. Anl.	57 60	57 75
Dels. G.	86	„ Dob.-Rr. Pfdb.	86 50	86 50
Halle Sorauer . . .	114	„ Bräm-Anl 1868	133 10	134 50
Ostpr. Südbahn St. A 130	25	Pof. Provinz. B.-A. 121	10	121 10
Oberschlesische . . .	271	Landwirthschaft. B. A.	78	78
Kronpr. Rudolf . . .	71 60	Posener Spiritfabrik	80 90	80 75
Defr. Silberrente	67 75	Reichsbank	151	151
Ungar 5% Papier.	74 30	Deutsche Bank Akt.	152	153
do. 4% Goldrente	75 60	Diskontokommandit	186	187 6
Russ.-Engl. Anl. 1877	94 10	Königs-Laurabütte	135 30	136 50
1880	73	Dortmund. St.-Pr	97 75	98 50
1880	73	Kredit	504	504
Nachbörse: Franzosen	544	Rombarden	261	50

Galizier. C.-A.	126 90	127 75	Russische Banknoten	201 80	201 90
Pr. Konf. 4% Anl.	102	102	Russ. Engl. Anl. 1871	88 10	88 50
Posener Pfandbriefe	101 50	101 30	Poln. 5% Pfandbr.	68	63 25
Posener Rentenbriefe	100 80	101	Poln. Liquid.-Pfdb.	55 40	55 50
Defter. Banknoten	171 80	171 80	Defter. Kredit-Akt.	503 50	511
Defter. Goldrente	85	85	Staatsbahn	544	546 50
1880er Loose	119 75	120 10	Lombarden	282 50	284 50
Italiener	80 75	91	Fondst. matt		
Rum. 6% Anl. 1880	103 80	103 60			

Stettin, den 22. August. (Telegr. Agentur.)

	Not. v. 21	September-Oktober <td>65 50</td> <td>65 50</td>	65 50	65 50
Weizen matt		Spiritus matt		
August	201	loco	57 40	57 50
September-Oktober	200 50	August-September	56 50	58 50
April-Mai	207	September-Oktober	54 20	54 20
Roggen matt		November-Dezember	52 20	52 20
August	153 50	Petroleum		
September-Oktober	154	loco	810	810
April-Mai	159	Rübsen		
Rübsöl unverändert				
August	66 50			
per				

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittlung der f. Voligei-Direktion Posen, den 22. August.

Gegenstand	schm. M.		mittel M.		gering M.		Mitte	
	SR.	Pf.	SR.	Pf.	SR.	Pf.	SR.	Pf.
Weizen	höchster	21 20	20 40	19 50	20	07		
	niedrigster	15 80	15 20	14 60	15	02		
Roggen	höchster	15 40	14 90	14 20	15	02		
	niedrigster	14 30	13 80	13 30	13	57		
Gerste	höchster	14	13 50	12 50	13	57		
	niedrigster	15 20	14 60	14				
Safer	höchster	15 20	14 60	14			14	43
	niedrigster	14 80	14 40	13 60				

Andere Artikel

	höchst.	niedr.	Mitte	Hindf. v. d.	höchst.	niedr.	Mitte
Stroh				Keule	1 40	1 20	1 30
				Bauchfleisch	1 20	1	1 10
Rindf.				Schweinef.	1 40	1 20	1 30
				Lammf.	1 30	1 20	1 25
Schm.				Kalbfleisch	1 40	1 20	1 30
				Butter	2 20	2	2 10
Erdn.				Eier pr. Schod	2 20	2 10	2 15

Börse zu Posen.

Posen, 22. August [Amtlicher Börsenbericht]
Roggen Gefündigt - Centner. Ründigungspreis 150, per August 15 5, per August-September 149,50, per September-Oktober 149, per Oktober-November 148,50, per November-Dezember 148, April-Mai 151.

Spiritus, (mit Faß) (Gel. 15,00) Liter Ründigungspreis 56,90 per August 55,90, per September 54,20, per Oktober 52,40, per November-Dezember 51,10, per April-Mai 52,40. Loco ohne Faß 56,30.

Posen, 22. August. [Börsenbericht]
Roggen per August 151 Br., per August-September 150 Br., per September-Oktober 149 bez. u. Br., per Oktober-November 149 bez. u. Br., per Novbr.-Dezember 149 bez. u. Br. per April-Mai 151 bez. u. Gd.
Spiritus, rubig, Gefündigt 15,000 Liter. Ründigungspreis —, per August 55,90, per September 54,20, per Oktober 52,40, per November-Dezember 51,10, per April-Mai 52,40 bez. Br.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 22. August.

Pro 100 Kilogramm.

	feine W.	mittl. W.	ord. W.
Weizen	21 M. — Pf. 19 M. 50 Pf. 18 M. — Pf.		
Roggen alter	15 90	15 60	14 20
Neuer Roggen	15 90	15 15	14 20
Gerste	14 50	13	12 50
Safer	15 30	14 50	

Die Markt-Kommission.

Produkten-Börse.

Bromberg, 21. August. [Bericht der Handelskammer]
Alter Weizen behauptet, 200—215 M., neuer do. unregelmäßig Preise 170 — 200 Mark, nach Qualität — Roggen sehr matt, neuer nach Qualität 145 — 153 Mark, alter nominell, nach Qualität 154 — 156 Mark. — Gerste ohne Handel. — Safer fest. loco nach Qualität 135 — 145 Mark. — Erbsen, Rohwaare 160—170 M. Futtermware 150—155 Mark. — Mais, Rübsen und Raps ohne Handel — Spiritus, niedriger, pro 100 Liter à 100 Prozent 57,00 Mark. — Rubellurs 201,00 Mark.

Danzig, 21. August [Getreide-Börse.] Wetter: schön und sehr warm, gestern Abend Gewitterregen. Wind: NO.

Weizen loco blieb in stauer Stimmung und fehlte dafür Kaufslust zum gegenwärtigen Preisstande. Nur 240 Tonnen sind zu schwachen Preisen verkauft und ist bezahlt für hochbunt 122 Pfd. 188 M., 124, 125/6 Pfd. 194, 195 M., für russischen roth 123 Pfd. 180 M. per Tonne. Termine August 195 M. Br., August-September 190 M. Br., 189 M. Gd., September-Oktober 189 1/2 M. bez., Oktober-November 189 1/2 M. bez., April-Mai 195, 196 M. bez. Regulierungspreis 195 M.

Roggen loco neuer inländischer feucht und krank sehr flau und per 120 Pfd. mit 136, 139 M. per Tonne gefaßt. Guter trockener inländischer fehlt. Polnischer zum Transit unverändert und mit 135, 138 M. per Tonne per 120 bezahlt. Umsatz 55 Tonnen. Termine September-Oktober inländ. 142 M. bez., unterpoln. 138 M. bez., Transit 137 M. bez., April-Mai inländischer 147 M. Br., Transit 141 M. Br., 140 M. Gd. Regulierungspreis 145 M., unterpolnischer 139 M., Transit 138 M. — Gerste loco behauptet. Inländische neue kleine 99 Pfd. brachte 130 M., 106 Pfd. 134 M. per Tonne. — Erbsen loco wurden poln. zum Transit Futter- mit 137 M. per Tonne gefaßt. — Winterraps loco billiger und nach Qualität zu 300, 305, 306 M. per Tonne gefaßt. — Spiritus loco 58,50 M. Br.

Newyork, 20. August. (Schlußkurse.) Wechsel auf Berlin 49 1/2, Wechsel auf London 482, Cable Transfers 486 1/2, Wechsel auf Paris 5,21 1/2, 3-prozentige fundirte Anleihe —, 4-prozentige fundirte Anleihe von 1877 119 1/2, Erie-Bahn 29 1/2, Central-Pacific-Bonds 11 1/2, Newyork Centralbahn-Aktien 15 1/2, Chicago- und North Western-Eisenbahn 14 1/2.

Locales und Provinziales.

Posen, 22. August.

r. Ein beleidigter Schnapstrinker. In eine Destillation auf der Wasserstraße trat vorgestern Abends ein Schuhmachergeselle, und verlangte Schnaps. Als ihm dieser verweigert wurde, da der Schuhmacher sich bereits in fächtlich betrunkenem Zustande befand, und hin und her taumelte, so begann er zu schimpfen und stellte die kühne Behauptung auf, er sei weder heute betrunken, noch überhaupt jemals in seinem Leben betrunken gewesen. Als er der mehrmaligen Aufforderung, sich zu entfernen, keine Folge leistete, wurde er von dem Hausknechte an die Luft gesetzt, wobei er denselben in die Hand biß. Auf der Straße setzte er das Lärmen fort, so daß er schließlich verhaftet wurde.

Staats- und Volkswirtschaft.

** Berlin, 20. Aug. [Städtischer Central-Viehhof. Amtlicher Bericht der Direktion.] Zum Verkauf standen: 2437 Rinder, 8411 Schweine, 1440 Kälber und 22,994 Hammel. — Rinder besserer Qualität wurden von den Exporteuren lebhaft begehrt und schon in den Vortagen fast ganz geräumt, während das Geschäft heute ziemlich langsam verlief. — Die Preise blieben unverändert auf

der Höhe der Vorwoche und zwar für Ia 60-64 und darüber, IIa 51-54, IIIa 44-47, IVa 40-42 M. per 100 Pfund Schlachtgewicht. Schweine. Der Auftrieb war um ca. 2500 Stück stärker ausgefallen als vor acht Tagen und wurden bei langsamem Geschäft die letzten Preise lange nicht erreicht. Rassen fehlten. Mecklenburger erzielen ca. 56 Mark, Pommern und gute Land Schweine 53-54 M., Senger 50-51 M., Serben 51-53 M. per 100 Pfd. bei 20 Prozent Tara, Balonier 54-56 M. pro 40-45 Pfd. per Stück Tara. — Kälber in guter, schwerer Waare waren sehr stark vertreten und erlitten einen Preisrückgang. — Es wurde bezahlt für Ia 42-57, für IIa 44-50 Pf. pro 1 Pfd. Schlachtgewicht — Hammel. Für schlachtbare Waare ist auch hier ein Preisrückgang zu verzeichnen, da für Ia nur 52-58, für IIa 43-50 Pf. Schlachtgewicht bemilligt wurde. — Bei Magervieh wurden gute Lämmer gesucht und auch ganz gut bezahlt; geringere Waare blieb vernachlässigt und wurde wieder nicht geräumt.

Wetterbericht vom 21. August, 8 Uhr Morgens.

Ort.	Barom. a. 0 Gr. nach. Meeresniv. reduz. in mm.	Wind.	Wetter.	Temp. i. Cel. Grad.
Mullaghamore	765	SW	3 bedeckt	14
Aberdeen	764	W	1 wolkenlos	18
Christianfund	763	SO	1 wolfig	17
Kopenhagen	769	ONO	1 wolkenlos	13
Stockholm	772	S	2 Nebel	15
Saparanda	769	SW	2 wolkenlos	14
Petersburg	771	W	1 bedeckt	15
Koslaw	—	—	—	—
Soul, Quentf.	767	NR	1 wolfig	14
Brest	764	NO	1 bedeckt	15
Heider	766	SW	1 halb bedeckt	18
Sylt	768	OSO	2 wolkenlos	16
Hamburg	768	S	1 heiter	16
Swinemünde	768	NO	1 wolkenlos	18
Reisefahrwasser	768	R	1 heiter	18
Remel	769	ONO	1 bedeckt	18
Paris	767	R	1 heiter	17
Münster	767	ONO	4 wolkenlos	15
Karlshöhe	767	NO	2 wolkenlos	16
Wiesbaden	767	still	1 heiter	15
München	768	still	Dunst	15
Gewitz	768	SO	4 halb bedeckt	16
Berlin	767	ONO	1 wolkenlos	18
Wien	765	W	1 wolkenlos	18
Breslau	767	WNW	1 wolkenlos	18
Neu-Weiß	766	OSO	2 wolkenlos	19
Riga	—	—	—	—
Triest	764	ONO	2 wolkenlos	24

1) See ruhig. 2) Dunstig. Thau. 3) Abends Gewitter, Regen. 4) Nachts Regen. 5) Thau.

Scala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = hart, 7 = steif, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = harter Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Während eine Depression nördlich von den britischen Inseln liegt, hat sich das Luftdruckmaximum etwas nordostwärts nach dem mittleren Ostsee-Gebiete und Finnland fortbewegt. Bei sehr leichter Luftbewegung, meist aus östlicher Richtung, ist das Wetter über Zentral-Europa trocken und vorwiegend wolkenlos. Die Temperatur ist meistens gestiegen und hat im Osten die normale etwas überschritten. Am Abend und in der Nacht fanden an der ostpreussischen Küste Gewitter mit geringen Regenfällen statt. **Deutsche Seewarte.**

Telegraphische Nachrichten.

Wetter-Prognostikon

der deutschen Seewarte in Hamburg

für Donnerstag, den 23. August.

(Original-Telegramm der „Pos. Stg.“)

Ruhiges, vorwiegend heiteres, ziemlich warmes Wetter. Trocken, jedoch Gewitterregen nicht ausgeschlossen. Morgen-Nebel.

Berlin, 22. August. Die „Nordb. Allg. Ztg.“ weist auf die maßlosen Geheerungen der französischen Presse gegen den deutschen Nachbar und die maßlose Heftigkeit der Revancheprediger hin, wodurch Frankreich sich als einziger Staat darstelle, welcher den Frieden Europas dauernd bedrohe. Das offiziöse Blatt bemerkt, ein solcher Zustand könne nicht andauern, ohne den Frieden schwer zu gefährden, denn je höher die Fluth der Leidenschaften anschwellt, welche eine gewissenlose Agitation für ihre verschiedenartigen Zwecke anzufachen nicht ermüde, um so weniger lasse sich vorhersehen, ob und wie lange dieselbe noch innerhalb der Dämme eines äußerlichen Friedens zurückgehalten werden könne.

Hamburg, 21. August. Der Postdampfer „Weißhalla“ der Ham-

Responsible Redakteur: C. Fontane in Posen.

burg-Amerikanischen Pachtfahrt-Aktiengesellschaft ist, von Newyork kommend, heute früh 5 Uhr auf der Elbe eingetroffen.

Newyork, 20. August. Der Dampfer „Holland“ von der National-Dampfschiffs-Compagnie (C. Messing'sche Linie) ist hier eingetroffen.

Angewandte Fremde.

Posen, 22. August.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Rittergutsbesitzer Falkenhagen aus Wrontschin, Fr. Jacobi aus Trzonia, Fr. Wilson und Tochter aus Samotichin, die Kaufleute Kreis aus Krefeld, Rohn aus Stuttgart, Hausdorf und Kossel aus Breslau, Kröder und Tochter aus Königsberg, Nathan und John aus Lindenau.

Julius Buckow's Hotel de Rome. Die Rittergutsbesitzer von Jagow aus Roscinno, von Poncet aus Neutomischel, Rentier Moriz aus Dresden, Ingenieur Druhl aus Leipzig, Oberstabsarzt und Regimentsarzt Heimlich aus Kofel, die Kaufleute Quartiermeister aus Berlin, Citig aus Schmiebus, Kravn aus Pudewitz, Si berstein aus Frankfurt a M., Fränkel, Goldstein und Sternberg aus Breslau, Brünning aus Berlin, Nagelschmidt aus Berlin, Weustensfeld aus Schwelm, Kemper aus Düsseldorf, Roth aus Lengensfeld, Stahlkopf aus Berlin.

Stern's Hotel de l'Europe. Die Gutsbesitzer von Plucinski aus Wengorzewo, Fischer aus Frauendorf, Techniker Preibisch aus Kralau, Lehrer Weber aus Jotter, Hotelbesitzer Bernstein und Frau aus Schmerzeng, Bürger Kofinski mit Familie aus Plocl, Frau Rentiere Naruhn aus Berlin, Frau Rentiere Szatkowska und Tochter aus Warschau, Fr. Briz aus Niemieszlowo, Kaufmann Bergmann aus Breslau.

Grand Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer von Urbanowski und Dr. von Chzanowski aus Polen, Frau Beyer aus Golenczewo, von Jaraczewski aus Groß-Jalesie, Gräfin Kmielecka aus Dobroszewo, von Poninski aus Komornik, Kaufmann Prieman aus Bordeaux.

Arndt's Hotel früher Scharfenberg. Die Kaufleute Littauer aus Breslau, Pape aus Berlin, Porcher aus Pforzheim, Sternberg und Frau aus Pleschen, Erdelen aus Köln, Meyer aus Mainz, Krause aus Hamburg, Inspektor Anders aus Berlin, Partikulier Bergmann aus Wiesbaden, Geschwister Samuel aus Inowrazlaw.

J. Graetz's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Jilert aus Neumünster, Lonli aus Osterode, Köbel aus Bromberg, Frau Ductor aus Breslau, Landwirth Jod aus Lübeck, Frau Flauter aus Wogrowitz, Frau Gubmann aus Bromberg, Schauspielerin Weismann aus Breslau, Brauereibesitzer Pabek aus Gräs.

Tilsner's Hotel garni. Die Kaufleute Hora, Peter und Wiffelinet aus Breslau, Petrich aus Dresden, Synegrius und Bärmald aus Düsseldorf, Pulvermacher aus Bromberg, Thomas aus Altrasser, Gutsbesitzer von Grabowski aus Gorzewo, Hans Fromm aus Dirschberg, Landwirth Ludwig aus Dessau, Uhrmacher Hanemann aus Schilberg.

Graefe's Hotel Bellevue (im Stadtpark). Die Kaufleute Driefen und Wendt aus Berlin, Schlesinger aus Breslau, Kirsch aus Lagoz, Ratler Jatzewski aus Ruchten, Gutsbesitzer Wiche aus Schmiegel, Buchhalter Birchler aus Neuchatel.

Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal.

Vom 20. bis 21. August, Mittags 12 Uhr.

August Thiele I. 18,137, Kalksteine, Rüdersdorf-Tiegenhof. Ferdinand Köster VIII. 961, Melasse, Kruschwitz-Danzig. Karl Tiege IV. 562, Ziegelsteine, Bromberg-Labischin. Julius Fellmer VIII. 871, leer, Graubens-Fuchschwanz. Josef Gorski IV. 547, leer, Jordan-6.Schleuse. Karl Ehling I. 17,298, Lieferne Schwellen, Schulz-Berlin.

Holzflößerei.

An der 2. Schleuse. Von der Weichsel: Tour Nr. 244, Chr. Mirus-Bromberg für C. Rabmacher-Berlin, schleust gegenwärtig.

Von der Obertrabe: Tour Nr. 65 u. 66, Franz Hapla-Grünhagen für M. Jaffe-Berlin sind abgeschleust.

An der 9. Schleuse. Von der Weichsel: Tour 234 u. 235, Milling für Lude und Stolz, Stoedert, sind abgeschleust.

Gegenwärtig schleust: Tour Nr. 236 für Stolz.

Rehrücke bei Weissenhöhe, 20. August.

Heute sind hier abgeschwommen: Touren Nr. 195 u. 210, J. Schulz für Peip, 38½ Schützen.

Strom-Bericht

aus dem Bureau der Handelskammer zu Posen.

Schwerin a. W.

14. August. Strach, 17,984, Faschinen, Zirk-Güßebiese, Joh. Busch, 4839, Gust. Busch, 2670, Feldsteine, Birnbaum-Stromab.

15. August. Millen, 17,408, Boigt, 10,372, Brennholz, Oberstlo-Berlin, Millen, 17,983, Faschinen, Zirk-Stromab, Rasch, 1213, Bretter, Neubaus-Hamburg.

16. August. Geride, 17,789, Brennholz, Bomblin-Berlin, Köbler, 17,077, Zahn, 1689, Bretter, Oberstlo-Berlin, Moncke, 493, Mauersteine, Schwerin-Rüßrin.

18. August. Altmann, 2736, Mehl, Posen-Berlin, Tischbe, —, Sommer, 342, Delsamen, Hamburg-Posen, Sachs, 748, Steinkohlen, Stettin-Birnbaum, Firus, 285, Zippan, 17,873, Schulz, 482, Brennholz, Oberstlo-Berlin.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 21. August Mittags 2,20 Meter.

„ „ 22. „ Morgens 2,08 „

„ „ 22. „ Mittags 2,06 „